



Achim Post

Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordneter für den Wahlkreis Minden-Lübbecke

Postanschrift:
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Hausanschrift:
Unter den Linden 50
10117 Berlin
Telefon: (030) 227-74 813
Telefax: (030) 227-76 813
E-Mail: achim.post@bundestag.de
www.achim-post.de

Wahlkreisbüro:
Lübbecker Straße 202
32429 Minden
Telefon: (0571) 505 05-30
Telefax: (0571) 505 05-50

Berlin, 29.09.2014

Pressemitteilung

Betriebs- und Personalräte aus dem Mühlenkreis im Deutschen Bundestag – im Gespräch mit Achim Post

Unter dem Motto „Arbeit wertschätzen“ hat die SPD-Bundestagsfraktion am vergangenen Mittwoch den traditionellen Dialog mit Betriebs- und Personalräten aus ganz Deutschland fortgesetzt. In Berlin diskutierten Vertreterinnen und Vertreter aus Politik mit rund 260 Betriebs- und Personalräten über Leiharbeit, den Missbrauch von Werkverträgen, die Tarifautonomie und die Wirkung des Mindestlohns. Hieran nahmen auch vier Betriebsräte aus dem Kreis Minden-Lübbecke teil.

„Schlechte Arbeitsbedingungen beeinträchtigen das ganze Leben. Umso wichtiger ist es, über gute Arbeit zu sprechen und sie gemeinsam voranzubringen“, erklärt Achim Post, der heimische Bundestagsabgeordnete. Genau das sei Kern der diesjährigen Betriebsrätekonferenz gewesen, die am vergangenen Mittwoch unter dem Motto „Arbeit wertschätzen“ in Berlin stattfand. Der Austausch mit den rund 260 Betriebsräten sei „sehr konstruktiv“ gewesen.

Mit der Einführung des flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohns hat die SPD an der Seite der Gewerkschaften einen historischen Durchbruch erreicht. „Wir werden nicht aufhören, uns mit aller Kraft für gute Arbeit einzusetzen“, erklärt MdB Post. Als nächstes stehe die Bekämpfung des Missbrauchs von Leiharbeit und Werkverträgen auf der Agenda der Großen Koalition. Damit soll „der Zweiklassengesellschaft in Betrieben ein Riegel vorgeschoben werden“, so die Personal- und Betriebsräte aus dem Mühlenkreis.

Christina Weng, Reinhard Bösch, Horst Obermann² und Michael Wolski nutzten das Gespräch mit dem heimischen Abgeordneten, um deutlich für starke Arbeitnehmerrechte zu werben.



Bildunterschrift: MdB Achim Post mit den Betriebs- und Personalräten Michael Wolski, Reinhard Bösch, Christina Weng und Horst Obermann (v.l.) aus Minden-Lübbecke